

10.08.2006 - 07:00 Uhr

Die neu positionierte Banca del Gottardo ist gut unterwegs

Lugano (ots) -

Banca del Gottardo erhöhte ihren Reingewinn im ersten Halbjahr 2006 gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode auf CHF 83 Mio. Ohne Berücksichtigung der Kapitalgewinne aus dem Verkauf von nicht mehr zum Kerngeschäft gehörenden Gesellschaften sowie Sonderbelastungen im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Bank hätte ein Reingewinn von CHF 51 Mio. resultiert. Der Reingewinn des ersten Semesters 2005 hatte CHF 44 Mio. betragen. Der Nettozufluss an Neugeldern im Private Banking belief sich im ersten Halbjahr 2006 auf CHF 399 Mio. Banca del Gottardo rechnet für das Gesamtjahr mit einem soliden Ergebnis und sieht sich auf Kurs, ihre mittelfristigen strategischen und finanziellen Zielsetzungen zu erreichen.

Die Resultate der zur Swiss Life-Gruppe gehörenden Banca del Gottardo für das erste Halbjahr 2006 waren einerseits von den sehr guten Marktverhältnissen in den ersten vier Monaten, andererseits von den Massnahmen zur strategischen Neuausrichtung der Bank geprägt. Mit einem konsolidierten Reingewinn von CHF 83 Mio., bzw. von CHF 51 Mio. vor Berücksichtigung von Sonderfaktoren, erzielte sie im Vergleich zum Reingewinn von CHF 44 Mio. im ersten Semester 2005 ein ansprechendes Ergebnis.

Rolf Aeberli, Chief Executive Officer von Banca del Gottardo: "Das Halbjahresergebnis entspricht unseren Erwartungen im operativen Geschäft. Es ist zudem von verschiedenen Sonderfaktoren geprägt, die den Übergang in die neue strategische Richtung reflektieren. Wenn man die fundamentale Neuausrichtung und die damit verbundenen Herausforderungen für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berücksichtigt, bin ich mit dem erzielten Resultat sehr zufrieden."

Die im Ergebnis enthaltenen Sonderfaktoren sind durch verschiedene Massnahmen zur Neuausrichtung der Bank begründet und begünstigten bzw. belasteten den ausgewiesenen Reingewinn nach Steuern wie folgt:

- CHF 70 Mio. Netto-Kapitalgewinn aus dem Verkauf der nicht mehr zum Kerngeschäft gehörenden Dreieck Industrie Leasing und Banca del Gottardo (Monaco)
- CHF 21 Mio. Rückstellungen aufgrund einer Neubeurteilung verschiedener Kredit- und Prozessrisiken
- CHF 12 Mio. Rückstellungen für den laufenden Transformationsprozess
- CHF 5 Mio. für das Outsourcing gewisser IT-Bereiche und der Migration auf eine neue IT-Plattform

Ansprechendes operatives Ergebnis

Die Nettoeinnahmen gingen gegenüber dem ersten Halbjahr 2005 um 2% auf CHF 232 Mio. zurück, was namentlich die nicht mehr im Ergebnis enthaltenen Erträge der verkauften Tochtergesellschaften reflektiert. Insbesondere reduzierte sich das Zinsgeschäft infolge des Verkaufs der Dreieck Industrie Leasing um 13%. Das Kommissionsgeschäft konnte demgegenüber trotz Reduktion der verwalteten Kundengelder um 2% erhöht werden. Das Handelsgeschäft blieb auf dem hohen Vorjahresniveau stabil.

Der Geschäftsaufwand stieg im ersten Halbjahr um 3,5% auf CHF 161 Mio., reduzierte sich jedoch unter Ausschluss der Sonderfaktoren auf CHF 155 Mio. Das Kosten-/Ertragsverhältnis blieb mit 66% (exklusive Sonderfaktoren) auf Vorjahresniveau.

Beachtliche Steigerung des Netto-Neugeldzuflusses

Der Nettozufluss an Kundengeldern im Private Banking entwickelte sich im Vergleich zu den Vorperioden mit CHF 399 Mio. erfreulich. Damit ist das Institut auf gutem Weg, um ab 2008 das anvisierte Ziel

von jährlich einer Milliarde Franken an Neugeld zu erreichen. Insgesamt betrug die verwalteten Kundenvermögen (ohne Custody Services) per Ende Juni 2006 CHF 33.8 Mia., gegenüber CHF 38.7 Mia. per Ende 2005, was vorwiegend auf den Verkauf der Banca del Gottardo (Monaco) zurückzuführen ist. Das Volumen des Custody-Geschäfts, das nicht den verwalteten Kundenvermögen zugerechnet wird und überwiegend im Auftrag von Swiss Life verwahrte Gelder umfasst, nahm in der Berichtsperiode um CHF 4.1 Mia. zu und erreichte per Ende Juni 2006 den Betrag von CHF 42.1 Mia. (+11%). Das Total der kontrollierten Vermögen betrug damit CHF 75.9 Mia.

Ratings bestätigt - Bank verzichtet inskünftig auf eigenes Rating

Standard & Poor's hat im Zuge ihrer regelmässigen Überprüfung das langfristige BBB+ und das kurzfristige A-2 Kredit-Rating von Banca del Gottardo bestätigt. Dies wird unter anderem mit deren soliden Geschäft und der sich verbesserten Aktivenqualität begründet. Aufgrund ihrer konsequenten Ausrichtung auf das Private Banking Geschäft - das ein eigenes Rating nicht mehr notwendig macht - und als hundertprozentige Tochter der Swiss Life Holding, verzichtet die Bank inskünftig auf ein eigenes Rating.

Strategische Neuausrichtung

Die strategische Neuausrichtung der Bank verläuft erfolgreich und plangemäss. Seit Bekanntgabe des Entscheids zur Fokussierung auf das Private Banking, mit den Kernmärkten Schweiz und Italien im Oktober 2005, wurden eine neue Führungs- und Organisationsstruktur eingeführt und die wichtigsten Schlüsselpositionen besetzt. Zudem wurden folgende Massnahmen umgesetzt bzw. eingeleitet:

- Schaffung des Bereichs Products & Services zur Unterstützung der Private Banking Front in Produktentwicklung, Marketing, Sales-Support und Wealth Management Advisory
- Umfangreiches Massnahmenprogramm zur Verstärkung des Private Banking mit erweitertem Dienstleistungsangebot, neuen technologischen Hilfsmitteln und erheblichen Investitionen in die Entwicklung und Weiterbildung der Kundenberater
- Analyse der bestehenden Produktpalette, Definition des eigenen Kernangebots und konsequente Umsetzung des Grundsatzes der offenen Produktarchitektur
- Bündelung des bestehenden Retailbanking-Geschäfts innerhalb eines zentralisierten Betreuungsteams; bedürfnisgerechte Produktstandards und adäquates Pricing
- Neuausrichtung des Kreditgeschäfts nach den Kriterien der neuen Strategie (z.B. Kombination mit Private-Banking-Beziehung, Risiko adjustiertes Pricing)
- Massnahmen zur Service-Optimierung sowie zur Verstärkung der Markt-Präsenz und der Marke Banca del Gottardo

Rolf Aeberli, CEO: "Die eingeleiteten Massnahmen, deren Abschluss per Ende 2006 vorgesehen ist, beginnen nun zu greifen, so dass wir für das Gesamtjahr auch bei volatileren Marktbedingungen mit einem soliden Ergebnis rechnen."

Der Abschluss 2006 von Banca del Gottardo wird am 2. März 2007 veröffentlicht.

Banca del Gottardo ist auf umfassende Private-Banking-Dienstleistungen in den Kernmärkten Schweiz und Italien spezialisiert. Sie hat ihren Hauptsitz in Lugano und unterhält Tochtergesellschaften, Niederlassungen und Repräsentanzen in Zürich, Genf, Lausanne, Bellinzona, Chiasso, Locarno, Bergamo, Mailand, Rom, Treviso, Turin, Athen, Luxemburg, Madrid, Paris, Hongkong und Nassau. Banca del Gottardo gehört zur Swiss Life-Gruppe, die an der Schweizer Börse SWX kotiert ist und zu den führenden europäischen Anbietern von Vorsorgelösungen und Lebensversicherungen gehört. www.gottardo.com

Wichtigste Kennzahlen

in Mio. CHF 30.06.2006 30.06.2005 Veränd.in %

Ertrag aus Zinsgeschäft	61.9	71.1	-12.9%
Ertrag aus Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	128.2	125.8	1.9%
Ertrag aus Handelsgeschäft	36.8	36.5	0.7%
Andere ordentliche Erträge	5.0	3.5	43.0%

Nettoeinnahmen	231.9	236.9	-2.1%
Personalaufwand	-88.0	-96.2	-8.6%
Sachaufwand	-73.1	-59.4	23.1%
Gesamtaufwand (1)	-161.1	-155.6	3.5%
Bruttogewinn (1)	70.8	81.3	-13.0%
Ausserordentliche Erträge	100.4	0.7	
Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen	-59.3	-24.0	147.5%
Steuern	-28.9	-13.8	108.5%
Reingewinn (2)	83.0	44.2	87.9%
Verwaltete Vermögen	Mrd. CHF 33.8	37.1	-8.9%
Custody-Gelder	Mrd. CHF 42.1	17.7	137.8%
Total kontrollierte Vermögen	Mrd. CHF 75.9	54.8	38.5%
Netto-Neugeld	399	33	1109.1%
Eigenkapital	1'019	990	2.9%
Personalbestand auf Vollzeitbasis	972	1'207	-19.5%

(1) einschliesslich Sonderbelastungen per 30. Juni 2006

(2) einschliesslich Sonderfaktoren per 30. Juni 2006

Kontakt:

Medienabteilung Franco Rogantini

Viale S. Franscini 8

6901 Lugano

Tel. +41/91/808/33/60

Fax +41/91/923/94/33

E-Mail: franco.rogantini@gottardo.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000822/100514048> abgerufen werden.